

**Satzung zur Änderung des Anhangs zu § 7 der Satzung
der Stadt Landshut über die Benützung ihrer Bestattungseinrichtungen
(Friedhofssatzung)
– Grabmal- und Grabpflegeordnung der Friedhofssatzung der Stadt Landshut –
vom**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund der Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.07.2009 (GVBl. S. 400) folgende

Satzung:

§ 1

Der Anhang zu § 7 der Satzung der Stadt Landshut über die Benützung ihrer Bestattungseinrichtungen (Friedhofssatzung) – Grabmal- und Grabpflegeordnung der Friedhofssatzung der Stadt Landshut – vom 09.11.2001 (ABl. S. 242), zuletzt geändert durch Satzung vom 06.08.2008 (ABl. S. 153), wird wie folgt geändert:

1. In § 6 Abs. 3, § 9 Abs. 3, § 11 Abs. 1 und 2, § 11a Abs. 1, § 13 Abs. 1 Satz 1, Abs. 5 Satz 1, § 15 Satz 2, § 16 Abs. 1 Satz 2, § 17 Abs. 2 Satz 2 bis 4, § 17 Abs. 3 Satz 2, § 18 Abs. 2 Satz 1 und 2 und Abs. 4 Satz 3, § 19 Abs. 4 Satz 1, § 21 Abs. 1 Satz 4 und 6, § 22 Abs. 5 Satz 1 und 2, § 24 Abs. 2, § 25 Satz 3, § 26 Abs. 2 Satz 1 werden die Worte „das Bestattungsamt“ durch die Worte „die Stadt“, die Worte „des Bestattungsamtes“ und „dem Bestattungsamt“ durch die Worte „der Stadt“ und die Worte „vom Bestattungsamt“ durch die Worte „von der Stadt“ ersetzt. In § 18 Abs. 2 Satz 1 werden die Worte „dem Personal des Bestattungsamtes“ ersetzt durch die Worte „der Stadt“.
2. In § 24 Abs. 1 Buchstabe c) werden die Worte „oder davor abzustellen“ gestrichen.

§ 2

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Grabmal- und Grabpflegeordnung (Anhang zu § 7 Abs. 2 der Friedhofssatzung) neu bekannt zu machen.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Landshut, den
STADT LANDSHUT

Hans Rampf
Oberbürgermeister